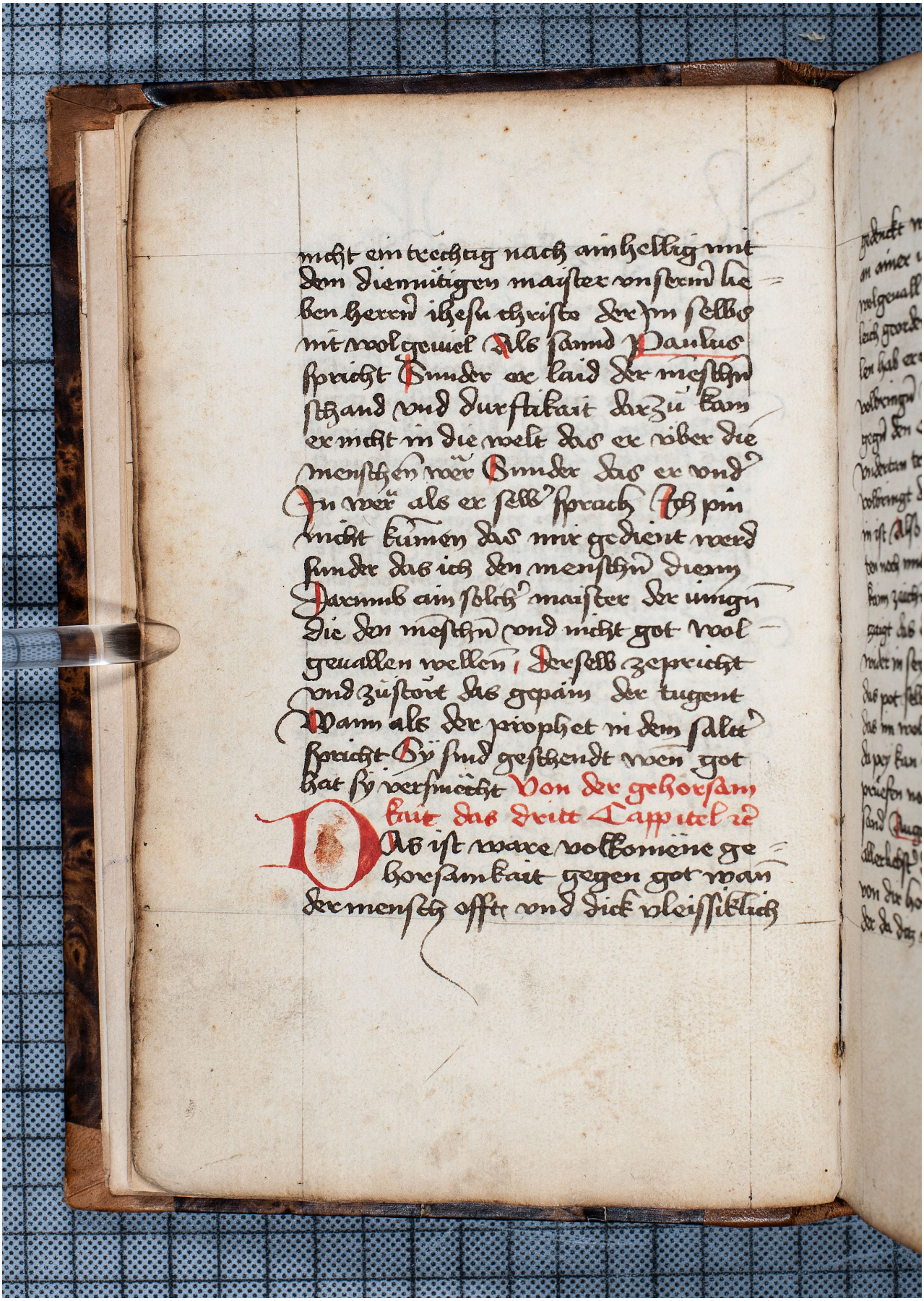
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



mcht ein trechtig nach ainhellig mit
dem diemütigen maister unserm li
ben herren ihesu christo der jm selbs
mit wolgefel Als sand Paulus
spricht Sunder er laid der mesthn
schand und durftikait darzu kam
er mcht in die welt das er über die
menschen wer Sunder das er und
jn wer als er selb sprach Ich pin
mcht kumen das mir gedient werd
sunder das ich den menschn diene
Darumb ain solch maister der umgn
die den mesthn und mcht got wol
gefallen wellen, derselb zepricht
und zustört das gepäu der tugent
Wann als der prophet in dem salter
spricht Sy sind gesthendt wen got
hat sy verfmecht Von der gehorsam
keit das dritt Cappitel ꝛc
Das ist ware vollomene ge
horsamkait gegen got wan
der mensch offt und dick vleissiclich